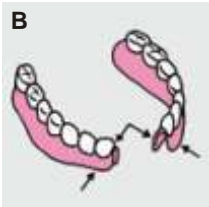


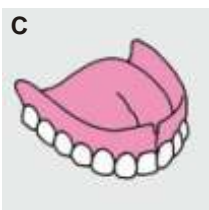
A Bruch der Oberkieferzahnprothese

Dies ist ein häufiger Unfall. Folgen Sie der Gebrauchsanweisung 1 bis 16.



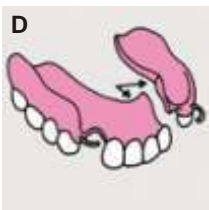
B Bruch der Unterkieferzahnprothese

Befolgen Sie die Gebrauchsanweisung 1 bis 5. **Achtung:** Bei Anweisung 9 die beiden glatten Seiten auf der Breite von 1 cm aufrauen (Zungen- und Lippenseite). Befolgen Sie dann die Anweisungen 7 bis 16. Achtung bei Anweisung 15 und 16: Die Paste muss auf den beiden aufgerauten Seiten aufgebracht und geglättet werden.



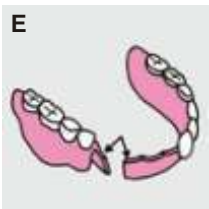
C Riss in der Oberkieferprothese

Befolgen Sie die Gebrauchsanweisung 1 bis 9. Rauen Sie die Prothese mit dem Schmirgelleinen entlang des Risses (Zungenseite) auf einer Breite von ca. 15 mm auf. Danach folgen Sie den Anweisungen 10 bis 16.



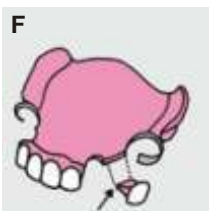
D Bruch einer oberen Teilprothese

Für diese Reparatur benötigen Sie viel Fingerspitzengefühl, da die Teile, die geklebt werden sollen, sehr klein sind. Folgen Sie der Gebrauchsanweisung 1 bis 8. **Achtung:** Bei Schritt 9 mit Hilfe des Schmirgelleinens, die Teilprothese auf der Zungenseite aufrauen. Danach folgen Sie der Gebrauchsanweisung 10 bis 16.



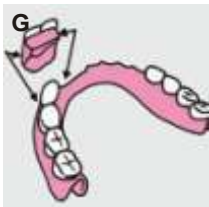
E Bruch einer unteren Teilprothese

Siehe Abb. D



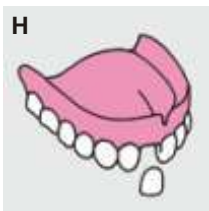
F Oberkieferprothese

Bruch eines Zahnes mit Kunstharz.



G Unterkieferprothese

Bruch eines Zahnes mit Kunstharz. Folgen Sie der Gebrauchsanweisung 1 bis 15. Bei Schritt 16 nicht zu viel Paste aufbringen. Halten Sie sich genauestens an die ursprüngliche Form und schließen Sie dann mit Schritt 17 ab. Sollte die Zahnprothese danach nicht mehr passen, müssen Sie eventuell sorgfältig das überschüssige Kunstharz mit dem Schmirgelleinen entfernen.



H Kleben eines aus der Oberkieferprothese ausgebrochenen Zahnes

Befolgen Sie zunächst Schritt 1 der Gebrauchsanweisung. Das Ankleben erfolgt jedoch nicht mit dem Kleber aus der Tube BonyPlus 1. Trocknen Sie die Lücke sorgfältig, ohne sie zu verkratzen. Befolgen Sie danach die Schritte 10 bis 14 der Gebrauchsanweisung. Verwenden Sie jedoch nur die Hälfte der Flascheninhalte für die Zubereitung der Paste. Befeuchten Sie das Ganze mit einem Tropfen BonyPlus 2. Geben Sie einen Tropfen der Paste in die Lücke, in der sich der Zahn befunden hat und drücken Sie dann den Zahn hinein. Entfernen Sie die überschüssige Paste vorsichtig mit dem Spachtel. Mit Hilfe der Fingerkappe aus Latex, die Sie vorher mit einem Tropfen BonyPlus 2 befeuchten, glätten Sie nun die Paste um den Zahnansatz. Lassen Sie das Ganze danach ca. 15 Minuten trocknen und reinigen Sie die Prothese anschließend gründlich.



I Kleben eines aus der Unterkieferprothese ausgebrochenen Zahnes (siehe Abb. H)



J Metallprothesen

Die vorangeführten Beispiele gelten ebenfalls für Metallprothesen, unter der Bedingung, dass der Bruch lediglich einen Teil aus Kunstharz betrifft. Die Metallteile können nicht repariert werden.

Achtung:

BonyPlus 1 (Cyanacrylat) ist ein besonders stark haftender Kleber, der schnell härtet. Vermeiden Sie den Kontakt mit der Haut und den Augen. Sollte BonyPlus 1 trotzdem mit der Haut in Kontakt geraten sein, so kann das Produkt mit warmem Wasser entfernt werden. Probleme mit Zahnkronen, Jacketkronen, Brücken oder mit festsitzenden Zahnprothesen können nur von Ihrem Zahnarzt behoben werden. Durch die Reparatur Ihrer Zahnprothese wird jedoch nicht der Grund behoben, aus dem es zu einem Bruch gekommen ist. Sie sollten daher unbedingt auf jeden Fall Ihren Zahnarzt aufsuchen.

Bewahren Sie das Produkt außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Verwenden Sie das Produkt nicht, wenn Sie eine Allergie auf eine der angeführten Komponenten haben. Es kann zu einer Sensibilisierung für Methylmethacrylat oder Cyanacrylat kommen. Die BonyPlus 2 Flüssigkeit kann zu Irritationen der Haut oder der Mundschleimhaut führen. Das Produkt keinesfalls in Kontakt mit einer offenen Wunde bringen. Nehmen Sie Ihre Zahnprothese regelmäßig aus dem Mund und reinigen Sie sie gründlich (täglich). Bewahren Sie die Schachtel an einem kühlen und lichtgeschützten Ort auf (< 25°C). BONYplus eignet sich nur für die Reparatur von Zahnprothesen aus Kunstharz. Verwenden Sie das Produkt keinesfalls, um Brücken oder Zahnkronen zu befestigen. Bringen Sie die Paste keinesfalls auf der Innenseite der Prothese auf (Mundschleimhaut). Sollte die Reparatur nicht den gewünschten Erfolg erzielen, suchen Sie Ihren Zahnarzt auf. Die Bestandteile sind leicht entflammbar. Vermeiden Sie die Nähe von offenem Feuer (Zigaretten) während des Reparaturvorgangs.

Inhalt:

1 Tube Sofortkleber 1 (Cyanacrylat 2 g), 1 Fläschchen Flüssigkeit 2 (Methylmethacrylat 2,1 ml), 1 Fläschchen Pulver 3 (Polymethyl Methacrylat 1,8 g), 1 Mischschälchen, 1 Sandpapier, 1 Mischstäbchen, 1 Reingummi-Latex Fingerschutz, 1 Gebrauchsanweisung.